



15.04.2020

GLASURIT: NEUE UV-PRODUKTE IN DER ANWENDUNG

Klein- und Kleinstschäden können für K&L-Betriebe ein lukratives Zusatzgeschäft sein – wenn die Prozesse stimmen. Gerade im Smart-Repair-Segment kommt es auf optimale Abläufe an, um diese Schäden ohne viel Zeitaufwand und somit profitabel zu reparieren. Mit einem neuen UV-Spachtel (839-171) und einem UV-Grundfüller (151-170/151-190/151-130) in verschiedenen Grautönen will die Lackmarke Glasurit Werkstätten in diesem Bereich unterstützen.

KURZE TROCKNUNGSZEIT UND GUTE SCHLEIFBARKEIT

Ralph Arenhoevel, Trainer im Glasurit Refinish Competence Center in Münster, erklärt: „Es handelt sich hier um UV-Produkte, also um mischfertige 1K-Produkte. Der Spachtel kann direkt aufgetragen werden. Das Mischen beim Füller entfällt ebenfalls, wodurch eine lange Topfzeit gegeben ist.“

Durch die UV-Strahlung ist die Durchhärtung bereits nach einer Minute gegeben, führt der Experte weiter aus und ergänzt: „Die Schleifbarkeit ist hervorragend, sehr schön hart. Dadurch wird auch der Decklackstand verbessert“, führt der Experte weiter aus.

Carina Hedderich